Redebeitrag Bürgermeister Karl Heinz Simon
Sitzung Verbandsgemeinderat am 14.07.2021
zu TOP 07 - Europaweite Ausschreibung der Sanierungsplanung (Generalsanierung) Erlebnisbad Zeller Land

---

Die heutige Entscheidung wird ein weiterer Meilenstein mit Blick auf die beschlossene Generalsanierung und Erweiterung unseres Schwimmbades werden.

Am 04.03.2020 haben wir hier einstimmig festgestellt, dass das Vorhandensein eines Schwimmbades für unsere Verbandsgemeinde von unabdingbarer Notwendigkeit ist, und wir haben uns auch einvernehmlich für eine Generalsanierung mit angegliederter Freibadvariante ausgesprochen. Dies ist auch gestern, und zwar sowohl für ein Schwimmbad an sich, als auch in Bezug auf ein Freibad, von Teilnehmern der Strategiewerkstatt Tourismus im Zeller Land aus dem Kreis der Beherbergungsbetriebe so gesehen worden.

Zwischenzeitlich hat die Verwaltung die notwendigen Gespräche mit ADD, SGD und Mainzer Innenministerium geführt und das Land hat das Bau- und Raumprogramm zum Zwecke der Durchführung einer baufachlichen Prüfung anerkannt. Hierzu (aber auch damit es jetzt weitergeht) benötigen wir ausführungsreife Planungen[1].

Diese Planungen wurden im Frühjahr (aufgrund ihres finanziellen Volumens europaweit) ausgeschrieben. In zwei Auswahlgesprächen Ende Mai per Videokonferenz und Anfang Juli in Präsenz haben dann Ältestenrat und Verwaltung die Eignung der Bewerber geprüft. Die jeweiligen Präsentationen der Bewerber liegen Ihnen vor.

Die rechtliche Möglichkeit, bis Montag dieser Woche das Honorarangebot zu überarbeiten ist zwar im Einzelfall genutzt worden, ohne dass dies jedoch zu Veränderungen in der Rangfolge geführt hätte. Die finalen Angebote sind ebenfalls in Allriss eingestellt.

Das Auswahlgremium, der Ältestenrat, schlägt Ihnen heute die Beauftragung folgender Planungsbüros vor:

- Die Objektplanung Freianlagen an das Büro Schröder Landschaftsarchitekten & Ingenieure, Essen
- Die Tragwerksplanung an das Büro Grage Gesellschaft für Tragwerksplanung mbH, Herford
- Die Objektplanung Gebäude und Innenräume an das Büro Fritz Planung GmbH, Bad Urach (bekannt als Verfasser der Studie) und
- Die Fachplanung Technische Ausrüstung ebenfalls an das Büro Fritz Planung GmbH

Die Ergebnisse der Verhandlungsgespräche sowie die Zuschlagsmatrix liegen Ihnen vor, ebenfalls die Muster-Verträge.

---

[1] (LP 1 – 9)